

## 26. Juli 2010: **Einweihung Photovoltaikanlage und sechs Blockheizkraftwerke in der Wohnanlage Weißensee**

### **Energieversorgung**

Für 413 Wohnungen verfügt die Siedlung Weißensee über eine hochmoderne dezentrale Energieversorgung, weitere 44 Wohneinheiten werden bereits seit 1996 durch eine solarthermische Anlage auf dem Dach in der Warmwasserbereitung unterstützt. Seit 2010 versorgen die Siedlung insgesamt sechs BHKW und erzeugen jährlich rund 700 Megawattstunden (MWh) Strom und 2.600 MWh Wärme. Seit Juli 2010 liefert zusätzlich eine Solardachanlage durch Photovoltaik jährlich weitere 240 MWh Sonnenstrom. Die gesamte jährlich erzeugte Strommenge der BHKW und der Solaranlage von circa 946 MWh übersteigt den Bedarf der Bewohner vor Ort. 263 MWh „überflüssiger“ Strom werden vollständig in das Netz der allgemeinen Versorgung eingespeist. Durch den hohen Wirkungsgrad der BHKW und der Umwandlung von Sonnenlicht in Strom werden pro Jahr bis zu 476 Tonnen schädliches CO<sub>2</sub> eingespart.

### **Sanierung unter energetischen Aspekten**

Die energieeinsparende Gebäudesanierung ist bei der GeWoSüd seit Jahren zentrale Aufgabe als Beitrag gegen den stetigen Klimawandel. Die 59 Häuser der Siedlung Weißensee wurden bereits ab 1992 rundum erneuert: Die Wohnungen bekamen in einem kontinuierlichen Sanierungsprogramm neue Isolier-Fenster, eine moderne Heizung und neue Bäder. Die Treppenhäuser wurden renoviert und Fassaden, Dächer und Kellerdecken gegen Wärmeverluste gedämmt. Mit der Sanierung der Innenhöfe wurden neue Grünbereiche und Kinderspielplätze gestaltet. Das „Alte Waschhaus“ wurde als Gemeinschaftshaus umgenutzt. Speziell für jüngere Bewohner und größere Familien wurden ab 1994 die kompletten Dachgeschosse ausgebaut. Es entstanden zusätzlich 87 Drei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen.

<http://www.gewosued.de>

1.671 Zeichen mit LZ